



djoNRW Wahlprüfsteine 2022

Anerkennung MJSO

Einleitung: Die MJSO (Migrant*innenjugendselbstorganisationen) leisten durch ihr Engagement einen wichtigen Beitrag in der Gesellschaft und haben durch ihre direkte Arbeit mit jungen Menschen mit internationalen Biografien ein Expert*innenwissen, mit dem sie an politischen Entscheidungsprozessen partizipieren sollten. Doch oftmals wird ihre Arbeit kaum beachtet und es mangelt an Sichtbarkeit, obwohl bereits jede*r dritte junge Mensch in NRW eine internationale Biografie aufweist.

MSO's wurden durch die Landesregierung NRW gefördert – junge, neue Migrant*innenJUGENDselbstorganisationen fallen jedoch meist aus dem Raster. Was wollen Sie tun, um diese gesondert zu fördern und als Expert*innen ihrer eigenen Lebensrealität in politische Prozesse einzubinden?

Antworten:



Migrantenorganisationen sind ein wichtiger Bestandteil der nordrhein-westfälischen Integrationslandschaft. Sie wurden nicht nur in der Vergangenheit unterstützt, sondern werden auch aktuell und in Zukunft gefördert. Jugendorganisationen können eine Bereicherung für die Arbeit einer MSO sein. Es ist die interne Aufgabe von MSO die Mitwirkung junger Menschen zu gestalten und ggf. zur Verfügung stehende Fördermittel entsprechend einzusetzen.



Die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen ist für uns selbstverständlich. Für Menschen mit Einwanderungsgeschichte ist dies noch immer nicht selbstverständlich. Daher werden wir die Unterstützung der Migrantenselbstorganisationen (MSO) fortführen und sie stärker in integrationspolitische Diskurse und Prozesse einbinden.

Das gilt selbstverständlich auch für Migrant*Jugendselbstorganisationen, die als Expert*innen ihrer eigenen Lebensrealität in politische Prozesse stärker eingebunden werden müssen. Dabei machen wir keine Unterschiede zwischen den Jugendorganisationen, berücksichtigen aber durch zielgruppenspezifische Förderangebote die besonderen Bedürfnisse.



Wir haben mit der Novelle des Teilhabe- und Integrationsgesetzes die Förderung der integrationspolitischen Infrastruktur abgesichert und eine Anpassung der Fördersummen entsprechend der Tarifsteigerungen und der Entwicklung der Verbraucherpreise festgeschrieben. Damit schaffen wir erstmals eine langfristig verlässliche Finanzierung auf gesetzlicher Grundlage gerade auch für die Integrationsarbeit der freien Träger.





Deutsche Jugend in Europa
Landesverband NRW e.V.

Bei der Förderung von Migrantenselbstorganisationen (MSO) können alle drei Säulen (Anschubfinanzierung für neu gegründete Vereine, Einzelprojektförderung für etablierte MSO sowie Partnerförderung für größere Vereine, die weniger erfahrene MSO qualifizieren und vernetzen) grundsätzlich auch von Organisationen genutzt werden, die vorrangig junge Menschen vertreten. Wir wollen dafür werben, dass diese künftig noch stärker bei der MSO-Förderung berücksichtigt werden.



Vielfalt ist in Nordrhein-Westfalen gelebte Normalität. Wer hier lebt, soll das Recht haben, unsere Gesellschaft mitzugestalten und mitzuentcheiden. Wir wollen die strukturellen und institutionellen Hürden abbauen, die bisher eine gleichberechtigte Beteiligung verhindert haben. Wir richten das politische Ehrenamt und die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen so aus, dass sich jede*r aktiv am politischen Prozess beteiligen kann. Wer sich eine Meinung bilden und aktiv mitgestalten will, muss verstanden können und verstanden werden. Mehrsprachigkeit, Leichte Sprache, Gebärdensprache und Blindenschrift sind ein ganz bedeutsamer Schlüssel für gleichberechtigte Teilhabe. Wir erweitern die sprachliche Vielfalt, insbesondere in öffentlichen Institutionen. Wir werden dem bürgerschaftlichen Engagement und der Beteiligung von Bürger*innen einen deutlich höheren Stellenwert in der Regierungspolitik einräumen. Hierfür spielt die langfristige Absicherung von Verbänden, Vereinen und zivilgesellschaftlichen Organisationen eine entscheidende Rolle. Wir werden die Ehrenamtsstrategie des Landes NRW weiterentwickeln und so erreichen, dass sich alle Menschen ganz einfach engagieren können. Besonders in ländlichen Gemeinden unterstützen wir ehrenamtlich Engagierte durch Förderscouts. Sie helfen, Fördergelder für gemeinwohlorientierte Projekte zu beantragen.



Die Selbstorganisation von Migrant:innen ist ein zentraler Bestandteil der Integrationsarbeit. MSO's sollten mehr gesellschaftliche, finanzielle und strukturelle Unterstützung durch das Land und die Kommunen erhalten. Migrant*innenJUGENDselbstorganisationen sind besonders zu begrüßen und mindestens in dem Umfang zu unterstützen wie MSO's.



Wir wollen die Förderrichtlinien anpassen um auch Jugendorganisationen Förderungen bieten zu können. Hierfür soll insbesondere eine Beratungsstelle eingerichtet oder ausgebaut werden, die bei der Antragsstellung unterstützt.



Deutsche Jugend in Europa
Landesverband NRW e.V.